

Corona – Fakten oder Fakes?

Berichterstattung in der Krise



Informationen:

Gerade in der Corona-Krise wird die Bedeutung des Journalismus für die Demokratie deutlich: Die Menschen sind in Krisenzeiten auf verlässliche Informationen besonders angewiesen. Falschinformationen sorgen für zusätzliche Verunsicherung, während gut recherchierte Berichte dabei helfen, die Folgen der Pandemie zu verstehen. Diese Unterrichtseinheit zeigt, wie Journalismus in der Krise arbeitet und wie man lernen kann, richtige Informationen von falschen zu trennen. Neben einer Unterrichtseinheit für den Präsenzunterricht bietet diese Folge auch Materialien für das „Lernen zuhause“ und einen Webtalk an.

Die Unterrichtseinheit behandelt folgende Kernfragen:

- Wie berichten Journalist*innen über die Corona-Krise?
- Wie erkennt man Verschwörungstheorien und Fake News rund um Corona?
- Wie kann man dazu beitragen, dass sich Verschwörungstheorien oder Fake News nicht weiter verbreiten?

Eine Unterrichtseinheit für Präsenzunterricht und das „Lernen zuhause“:

Diese Unterrichtseinheit besteht aus drei Bausteinen:

- Einer Unterrichtsstunde für den Präsenzunterricht bzw. für eine Videokonferenz
- Drei Lerneinheiten für das „Lernen zuhause“, die auch als MEBIS-Kurs zur Verfügung stehen: <https://www.mebis.bayern.de/p/46218>
- Einem Webtalk, in den sich Schüler*innen sowohl von zu Hause als aus der Schule zuschalten können, um mit Journalist*innen über ihre Arbeit in Zeiten von Corona diskutieren können

Die einzelnen Bausteine können unabhängig voneinander bearbeitet oder als zusammenhängende Unterrichtseinheit eingesetzt werden.

Weitere Informationen:

Eine Unterrichtseinheit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit in Kooperation mit dem Verband der Bayerischen Zeitungsverleger.

Corona – Fakten oder Fakes?

Berichterstattung in der Krise

Phase	Moderation	Ziele	Medien & Methoden	Zeit
Jeder für sich	Welche Begriffe wurden im Zuge der Corona-Krise in den Medien häufig genannt? Wie/Wo habt ihr euch informiert? Wie gut habt ihr euch informiert gefühlt?	Schüler*innen sammeln Begriffe und machen sich erste Gedanken über ihr Mediennutzungsverhalten in der Corona-Krise	Notizzettel, Stift	ca. 5 Minuten
Austausch	Arbeitsblatt: Bitte füllt das Arbeitsblatt „Corona-Bingo“ gemäß den Vorgaben aus.	Austausch: Wo haben sich die Mitschüler*innen informiert? Welche Themen und Begriffe haben die Diskussion bestimmt?	Unterrichtsgespräch „Corona-Bingo“ (Arbeitsblatt)	ca. 15 Minuten
Reflektieren und bewerten	#wirbleibenzuhause Was ist aus dem Hashtag geworden? Was verbindet ihr mit solchen Hashtags rund um das Thema Corona? Welchen Begriff würdet ihr noch hinzufügen?	<ul style="list-style-type: none"> • Bewerten von Begrifflichkeiten und Hashtags • Reflexion über neue Begrifflichkeiten, die beim Thema Corona genutzt werden • Reflexion über die Bedeutung von Information in Zeiten der Krise 	Unterrichtsgespräch	ca. 5 Minuten
Quiz	Falschmeldungen und ihre Verbreitung Wie werden Falschmeldungen verbreitet? Überlegt, welche Falschmeldungen in letzter Zeit verbreitet wurden und über welche Kanäle das erfolgte.	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennen, dass Falschmeldungen oft über Social Media verbreitet werden 	Präsentation „Corona-Quiz“ Arbeitsmaterial (Folie 1 bis 11)	ca. 10 Minuten
Diskutieren	Inhalte des Quiz diskutieren Ist euch eine dieser Falschmeldungen begegnet? Was fällt euch bei den Meldungen und den Verbreitungskanälen auf? Hättet ihr einer der Meldung geglaubt?	<ul style="list-style-type: none"> • Schüler*innen ermutigen, Meldungen und Nachrichten zu hinterfragen • Wichtigkeit verlässlicher Informationen für Zusammenhalt und sozialen Frieden erkennen 	Arbeitsmaterial (F. 12), Diskussionsfragen	ca. 10 Minuten